Objekt:	Schusterbock
Museum:	Förder- und Heimatverein Stadt und Kloster Jerichow e.V. Steinitzer Weg 5 39319 Jerichow theresia.gebauer@online.de
Inventarnummer:	V 2641-H

Beschreibung

Der Schusterbock oder Schuster-Dreifuß ist Grundbestandteil der Schusterwerkstatt. Er ist dreiarmig und diente dem Schuhmacher als Arbeitsauflage. Er wurde von Fam. Bleis, Jerichow, geschenkt.
Auch wenn der "Bock" oder "Dreifuß" nicht genannt wird ist dieser Eintrag von Interesse:

WIKIPEDIA beschreibt das Handwerkszeug des Schuhmachers wie folgt:
"Handwerkszeug

Das für den Schuhbau benötigte Handwerkszeug des Schuhmachers hat sich seit Jahrhunderten kaum verändert. Es wurde lediglich durch rationeller arbeitende Maschinen ergänzt (so erübrigt beispielsweise eine pneumatische Presse das manuelle Anklopfen der Sohle mit Schusterhammer oder Klopfstein). Das Bild zeigt bis auf die Steppmaschine, mit der der Schuhschaft zuvor genäht wurde, sämtliche für die Herstellung eines handgefertigten zwiegenähten Schuhs benötigten Werkzeuge (von links oben nach rechts unten):

Hammer (für Klopfarbeiten), Beißzange (zum Rausziehen der Zwicknägel), breite Zwickzange (zum Ziehen des Schafts über den Leisten), schmale Zwickzange oder Faltenzange (für das Verteilen der Oberlederfalten an Spitze und Ferse), Kneipmesser (zum Beschneiden der Sohlen und Absätze), Wetzstein (zum Schärfen des Kneip), Wetzstahl (zum Nachschärfen), Raspel (hier zusätzlich mit Sandpapier umwickelt, für das Bearbeiten der Sohlen und Absätze), Täcksheber (zum Rausziehen der Nägel), Spitzknochen (für das Beidrücken und Schnittöffnen), Rissöffner (zum Freimachen des Schnitts in der Sohle), Risskratzer (für das Tieferlegen des Schnitts), Querahle (zum Vorstechen der Bodennahtlöcher), Stahl- und Schweinsborsten (als Nähnadeln), Aufrauer (für die Vorbereitung der Klebflächen), Randmesser (für das Ablassen/Entgraten der Sohlenkanten), Rundahle/Nagelort (zum Vorstechen der Löcher für die Holznägel), Glasscherbe bzw. Ziehklinge (für das Entfernen des Ledernarbens), Putzholz (zum Andrücken der Sohlenkanten).[5]

Schuhmachereisen…

Für die abschließenden Arbeiten wie beispielsweise das Entfernen des Leistens aus dem Schuh (mittels eines Leistenhakens) oder das Ausputzen und Finishen der Schuhe werden noch weitere Werkzeuge benötigt. "

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	L: 19 cm B; 16 cm

Schlagworte

- Dreifuß (Schuhmachereisen)
- Schuhmacherhandwerk
- Schuhmacherwerkstatt